

Presseinformation

Prüf- und Zertifizierungsservices für Ladeinfrastruktur

DEKRA Prüflabor für E-Mobilität in Kalifornien eröffnet

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de/presse

DEKRA hat in Concord/Kalifornien, USA, jetzt offiziell das „Vehicle-Grid Innovation Laboratory (ViGIL)“ eröffnet. Das Labor bietet modernste Prüf- und Zertifizierungsdienstleistungen für die Mobilität der Zukunft: Funktions-, Konformitäts- sowie Interoperabilitätstests für Ladeinfrastruktur.

ViGIL wurde in Zusammenarbeit mit der California Energy Commission gegründet und soll für den Verkehrssektor die Interoperabilität von Elektrofahrzeugen und Ladeinfrastruktur verbessern. Zudem sollen die Kapazität und der Durchsatz von Ladeinfrastruktur-Normtests erhöht und die Tests für Ladegeräte für Elektrofahrzeuge ausgeweitet werden. Kalifornien strebt bis 2035 den Verkauf von 100 Prozent Elektrofahrzeugen an und will den Verbrauchern ein nahtloses Laden ermöglichen.

„Interoperabilität ist der Schlüssel, um sicherzustellen, dass Fahrer von Elektrofahrzeugen ihre Fahrzeuge problemlos an jeder Ladestation aufladen können“, sagte Patty Monahan, Transportbeauftragte der California Energy Commission. „Wir haben DEKRA Mittel für die Einrichtung des Vehicle-Grid Innovation Lab bewilligt, um diese Herausforderung zu meistern und wichtige Test- und Zertifizierungsdienste zu erbringen, einschließlich derer, die für den Zugang zu Bundes- und Landesmitteln erforderlich sind.“

ViGIL bietet eine Reihe von Dienstleistungen für EV- und Ladesäulen-Hersteller und -Zulieferer, Ladesäulenbetreiber und Dienstleister an. Diese Tests erfüllen die behördlichen und branchenspezifischen Anforderungen für die Markteinführung sowie die Anforderungen, die für die Beantragung von US-Bundes- oder US-Landesmitteln erforderlich sind. Die USA haben beispielsweise 7,5 Milliarden US-Dollar im Rahmen des Infrastructure Investment and Jobs Act für das Laden von Elektrofahrzeugen bereitgestellt. Einzelheiten zu den bei ViGIL angebotenen Prüf- und Zertifizierungsdiensten gibt es unter www.DEKRA.us/ViGIL.

„Die Eröffnung von ViGIL ist ein entscheidender Schritt, um die Elektrifizierung der Automobilindustrie und den Übergang zu alternativen Kraftstoffen voranzutreiben“, sagte Bert Zoetbrood, Präsident von DEKRA Americas. „DEKRA wird das hochmoderne Dienstleistungsangebot bei ViGIL weiter ausbauen, um unsere Position als Marktführer bei der Prüfung und Zertifizierung zukünftiger

Datum Stuttgart, 6. Dezember 2022 / Nr. 143
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon direkt +49.711.7861-2122
Telefax direkt +49.711.7861-742122
E-Mail tilman.voegel-ebering@dekra.com

Mobilität zu festigen.“

DEKRA baut seine Kompetenzen im Bereich Laden weltweit aus, darunter Einrichtungen für OCPP-, CharIN-, Sicherheits- und EMV/RF-Prüfungen in Sterling/Virginia (USA), Shanghai (China), Arnheim (Niederlande). Über das weltweite Labornetzwerk bietet DEKRA Prüfservices für elektrische, vernetzte und automatisierte Fahrzeuge an, darunter Cybersecurity-Services, Labor- und Feldtests sowie regulatorische Zertifizierungsdienstleistungen wie FCC Part 15 und Part 90 für den Marktzugang in den USA.

Die neue Prüfanlage in Concord ist Teil der DEKRA Strategie, verstärkt in die Zukunft der E-Mobilität zu investieren. DEKRA investiert derzeit an verschiedenen Standorten in die Elektromobilität. Kürzlich eröffnete das Unternehmen am Standort Arnheim (Niederlande) eine neue Freiflächen-Prüfanlage zur Messung der elektromagnetischen Verträglichkeit bei Großfahrzeugen wie Elektrobussen oder E-Trucks. Im Jahr 2020 wurde dort ein hochmodernes Labor für die End-to-End-Prüfung von Ladeinfrastruktur eröffnet, und vor kurzem wurde im DEKRA Technology Center am Lausitzring in Deutschland ein neuer Prüfstand für Elektromotoren und -Achsen in Betrieb genommen. Darüber hinaus kündigte DEKRA im November 2022 an, ein neues Prüfzentrum für große Fahrzeug- und stationäre Batterien im DEKRA Technology Center aufzubauen.

Weitere Informationen unter www.DEKRA.us/ViGIL

Über DEKRA

Seit fast 100 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2022 hat DEKRA einen Umsatz von voraussichtlich fast 3,7 Milliarden Euro erzielt. Mehr als 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand 30.9.2022) sind in rund 60 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere und nachhaltige Welt. DEKRA gehört schon heute mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigen Unternehmen im Ranking.